

Gebührenbedarfsberechnung ab 2015

Anlage 2

Ausgaben / Einnahmenbedarf	556.669,00 €
abzügl. Einnahmen, die nicht aus Gebühren entstehen --> Stromerlöse Gebührenbedarf	- 36.500,00 € 520.169,00 €
Verwaltungsmehraufwand bei Tagesständen	- 7.000,00 €
 zu verteilen nach Frontmetermaßstab	 513.169,00 €
davon Dauerstände	151.000 m
davon Tagesstände	13.000 m
Frontmeter insgesamt	164.000 m

Gebührenberechnung

Gebührenbedarf	513.169,00 €	siehe oben
geteilt durch 164.000 Frontmeter	3,129079 €	
Gebühr je Frontmeter Dauerstände	gerundet 3,15 €	
 Mehraufwand für Tagesstände	7.000,00 €	
 dividiert durch Frontmeter Tagesstände	13.000 m	
zusätzliche Gebühr Tagesstände	0,5384615 €	
	gerundet 0,55 €	
Gebühr je Frontmeter Tagesstände	3,70 €	

zu erwartende Gebühreneinnahmen

Frontmeter Dauerstände	151.000 m
x Gebühr je Frontmeter	3,15 €
gesamt	475.650,00 €
 Frontmeter Tagesstände	13.000 m
x Gebühr je Frontmeter	3,70 €
gesamt	48.100,00 €
erwartete Gebühreneinnahmen	523.750,00 €

Gebührenbedarf	520.169,00 €
erwartete Einnahmen	523.750,00 €
Differenz	3.581,00 €

Erklärung Differenz:

Die Differenz in Höhe von 3.581,00 € resultiert daher, dass die Gebühr pro Frontmeter von 3,129079 € auf 3,15 € und der Zuschlag für die Tagesstände von 0,5384615 auf 0,55 € gerundet wurde.

Erklärung Mehraufwand Tagesstände:

Um eine größere Gebührengerechtigkeit zu erreichen, ist der Verwaltungsmehraufwand für die Tagesstände zu berücksichtigen. Der Mehraufwand ergibt sich u.a. aus der Zuweisung des Standplatzes, Abkassieren der Gebühren, Ausstellen der Quittungen, Führen einer Tagesstandliste. Der jährliche Mehraufwand wird auf 7.000 € angesetzt.

